

Abstandstabelle Art. 1 zum RefPl n. 6.8.2007

Abstand	Abstandstabelle Art. 1 zum RefPl n. 6.8.2007	Abstandstabelle Art. 1 zum RefPl n. 6.8.2007
I 1.500	1.1.15 Offener Bereich mit Freizeitanlagen (z.B. Sportplätze, Tennisplätze, Golfplätze, etc.)	1.1.15 Offener Bereich mit Freizeitanlagen (z.B. Sportplätze, Tennisplätze, Golfplätze, etc.)
II 1.000	2.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Metall (z.B. Schmiedebetriebe, etc.)	2.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Metall (z.B. Schmiedebetriebe, etc.)
III 700	3.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Holz (z.B. Holzwerkstoffbetriebe, etc.)	3.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Holz (z.B. Holzwerkstoffbetriebe, etc.)
IV 500	4.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Kunststoff (z.B. Kunststoffbetriebe, etc.)	4.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Kunststoff (z.B. Kunststoffbetriebe, etc.)
V 300	5.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Glas (z.B. Glasbetriebe, etc.)	5.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Glas (z.B. Glasbetriebe, etc.)

Abstandstabelle Art. 1 zum RefPl n. 6.8.2007

Abstand	Abstandstabelle Art. 1 zum RefPl n. 6.8.2007	Abstandstabelle Art. 1 zum RefPl n. 6.8.2007
VI 200	6.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Stein (z.B. Steinbetriebe, etc.)	6.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Stein (z.B. Steinbetriebe, etc.)
VII 100	7.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Ziegeln (z.B. Ziegelfabriken, etc.)	7.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Ziegeln (z.B. Ziegelfabriken, etc.)
VIII 50	8.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus anderen Materialien (z.B. Keramikbetriebe, etc.)	8.1.10 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus anderen Materialien (z.B. Keramikbetriebe, etc.)

Textliche Festsetzungen zum Bebauungsplan Nr. 135 „Bahnaareal-Rekener Straße“

A. Planungsrechtliche Festsetzungen nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und nach der Bauordnungsverordnung (BauO-V) vom 1.1.1990

1. **Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB, V. m. § 3 BauVO)**
Das Parzelle ist als Gewerbegebiet (GE) und Mischgebiet (MI) gemäß §§ 1 und 6 BauVO ausgewiesen.

1.1 **Gewerbegebiet (GE) gemäß § 3 BauVO**
Gemäß § 1 (4) BauVO wird das Gewerbegebiet nach den Eigenschaften der produzierten Betriebs- und Anlagen gegliedert.
Die Gliederung erfolgt nach dem Abstandsbesatz 2007 (RefPl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vom 06/2007 - StMB. NW. 283).

1.2 **Mischgebiet (MI) gemäß § 6 BauVO**
Gemäß § 1 (5) BauVO wird das Mischgebiet nach den Eigenschaften der produzierten Betriebs- und Anlagen gegliedert.
Die Gliederung erfolgt nach dem Abstandsbesatz 2007 (RefPl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vom 06/2007 - StMB. NW. 283).

1.3 **Mischgebiet (MI) gemäß § 6 BauVO**
Gemäß § 1 (5) BauVO wird das Mischgebiet nach den Eigenschaften der produzierten Betriebs- und Anlagen gegliedert.
Die Gliederung erfolgt nach dem Abstandsbesatz 2007 (RefPl. d. Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz vom 06/2007 - StMB. NW. 283).

1.4 **Zusätzliche Festsetzungen zum Gewerbegebiet und zum Mischgebiet**
Zusätzliche Festsetzungen zum Gewerbegebiet und zum Mischgebiet sind in der Tabelle unten aufgeführt.

Art der baulichen Nutzung	Zusätzliche Festsetzungen
Gewerbegebiet (GE)	1.4.1.1 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Metall (z.B. Schmiedebetriebe, etc.)
Mischgebiet (MI)	1.4.1.2 Anlagen zur Herstellung von Bauteilen aus Holz (z.B. Holzwerkstoffbetriebe, etc.)



Zeichenerklärung

§ 9 BauGB und BauVO

Art der baulichen Nutzung

- Mischgebiet
- Gewerbegebiet

Maß der baulichen Nutzung

0,6 Grundflächenzahl GRZ
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
H max. 92,0 m maximale Gebäudehöhe in Metern über NN
6,0 Baumassenzahl BMZ
0°-45° Dachneigung

Bauweise

- Baugrenze

Verkehrflächen

- Straßenbegrenzungslinie
- Straßenverkehrsfläche
- Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung
- Zweckbestimmung: P Parkplatz
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern
- öffentliche Grünflächen
- Zweckbestimmung: A Parkanlage
- vorhandener Baum
- Umgrenzung von Flächen, für die eine Belastung mit umweltgefährlichen Stoffen bekannt ist
- vorhandene Geländehöhen über NNH
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes

Zeichenvorschriften für Katasterkarten in NRW

- 19 Wohngebäude und öffentliche Gebäude (Bestand)
- Wirtschaftsgebäude, Garagen (Bestand)

Übersichtsplan

Entwurf und Bearbeitung:

Der Bürgermeister
Fachbereich 60
Planung - Bauordnung - Verkehr

Coesfeld, i.A. _____

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung 1990. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.
Die Planunterlage entspricht dem Katasterbestand vom Januar 2015.

Coesfeld, _____
öffentl. best. Verm.-Ing.

Verfahren

Rechtsgrundlagen:

- Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. S. 2414), zuletzt geändert am 15.07.2014 (BGBl. S. 954)
- Bauordnungsverordnung (BauO-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. S. 132)
- § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. S. 2414)
- § 7 und 41 der Gemeindeordnung NW (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.07.1964 (GO NW S. 666) in der z.Z. gültigen Fassung
- Landesbauordnung (LBO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1996 (GV NW S. 609) in der z.Z. gültigen Fassung

Der Rat der Stadt Coesfeld hat am gemäß § 2 und 2a V. 13a BauGB die Aufstellung dieses Gebietsplans beschlossen und ist am bekannt gemacht worden.

Die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange über die Aufstellung des Gebietsplans gemäß § 4 Abs. 1 BauGB hat vom bis zum stattgefunden.

Coesfeld,
Der Bürgermeister

Bürgermeister Schriftführer i.A.

Der Rat der Stadt Coesfeld hat am diesen Bebauungsplan-Entwurf mit Begründung und seine öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Dieser Bebauungsplan-Entwurf mit Begründung hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom bis öffentlich ausliegen.
Diese Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurde gleichzeitig mit der Einholung der Stellungnahmen gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Dieser Plan ist vom Rat gemäß § 10 BauGB in Verb. mit den §§ 7 und 41 GO NW am mit dieser Sitzung beschlossen worden. Gemäß § 8 Abs. 4 BauO NW sind die örtlichen Bauvorschriften als Festsetzungen in den Bebauungsplan aufgenommen worden.

Dieser Bebauungsplan wird hiermit ausgesetzt.

Coesfeld,
Der Bürgermeister

Bürgermeister Schriftführer

Dieser Bebauungsplan ist am gemäß § 10 BauGB öffentlich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis darauf, bei welcher Stelle der Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Hinweis auf die Vorschriften des § 44 BauGB und des § 215 BauGB ist erfolgt.

Coesfeld,
Der Bürgermeister

Bürgermeister Schriftführer

Der Bebauungsplan ist am gemäß § 10 BauGB öffentlich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis darauf, bei welcher Stelle der Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Hinweis auf die Vorschriften des § 44 BauGB und des § 215 BauGB ist erfolgt.

Coesfeld,
Der Bürgermeister

Bürgermeister Schriftführer

Der Bebauungsplan ist am gemäß § 10 BauGB öffentlich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis darauf, bei welcher Stelle der Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Hinweis auf die Vorschriften des § 44 BauGB und des § 215 BauGB ist erfolgt.

Coesfeld,
Der Bürgermeister

Bürgermeister Schriftführer

Der Bebauungsplan ist am gemäß § 10 BauGB öffentlich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis darauf, bei welcher Stelle der Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Hinweis auf die Vorschriften des § 44 BauGB und des § 215 BauGB ist erfolgt.

Coesfeld,
Der Bürgermeister

Bürgermeister Schriftführer

Der Bebauungsplan ist am gemäß § 10 BauGB öffentlich bekannt gemacht worden mit dem Hinweis darauf, bei welcher Stelle der Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten. Der Hinweis auf die Vorschriften des § 44 BauGB und des § 215 BauGB ist erfolgt.

Coesfeld,
Der Bürgermeister

Bürgermeister Schriftführer